Dr. W. H. Witmor

Von Philadelphia,

allwo er für eine Reihe von Jahren mit glücklichen Erfolge, durch die Erfahrung welche er in den verschiedenen Hospitälern gemacht, prakticirt hat, hat sich nun permanent in Allentaun (Office in dem Adler Hotel) niedergelassen, allwo er allen professionellem Verlangen seine strikte Aufmerksamkeit schenken wird.

Keine Patent-Medizinen werden gebraucht oder anempfohlen; die Heilmittel gebraucht sind diejenige welche die Constitution nicht niederbrechen, sondern dieselbe ausbessern von allem Schaden, welches dieselbe durch unschickliche Behandlung erhalten haben mag—und lassen das System in einem gesunden und gänzlich kurirten Zustande.

Melancholische Opperation, zum Zustand von Alienation und Schwachheit des Gedächtnisses welche Personen unfähig macht um die Freuden des Lebens zu genießen sowie seine Pflichten zu erfüllen.

Dyspepsia, in jeder Form und in jedem Zustande, warrantirt heilbar. — Epelepsy, oder fallende Krankheit, alle chronische und böse Fälle von Frauenzimmer Krankheiten radical beseitigt; Salzflüsse und alle Benennungen von Geschwüren; Piles und scrofulöse Krankheiten, welche hiezuvor der medizinischen Kunst trotz geboten haben, können durch die rechte Behandlung kurirt werden; und ich sage alle Krankheiten (Ja Auszehrung) können kurirt werden, durch das Tragen von einem medicaten Jacken, welcher eine Beschützung der Lunge gegen alle Wechsel in allen Climas ist, indem ich für Jahren die Ursachen und den Charakter der Intermittents (Kaltsieber) in allen Theilen der Vereinigten Staaten beobachtet habe—werde permanent alle chronische Fälle von Kaltsieber und nervöse Krankheiten in ein Paar Tagen kuriren.

Bandwurm, der Schrecken der menschlichen Familie, kann permanent beseitigt u. kurirt werden. Beratbschlagung in meiner Office in der englischen und in der deutschen Sprache, unentgeldlich; werde Besuche irgend eine Entfernung machen — mag auch addressiert werden durch Briefe (strenge Verschwiegenheit) und dann wird Medizin mit schicklicher Anweisung noch irgend einem Theil des Landes gesandt.

☞Mittwochs und Samstags, von 9 Uhr Vormittags, bis 3 Uhr Nachmittags, sind ausgesetzt für Patienten aus der Ferne.

Office in dem Adler-Hotel-Gebäude, Allentaun, Lecha Caunty, Pa.

Allentaun, März 8, 1864.

Dr. P. R. Palm,

Letzthin Wundarzt des 137. Regiments Pennsylvanischer Freiwilligen von der Potomac-Armee,

Wünscht den Einwohnern von Allentann und Nachbarschaft bekannt zu machen, daß in Folge der Ausmusterung des Regiments er sich dauernd in Allentaun niedergelassen hat, wo er die Praxis der Medicin in allen Zweigen wieder aufzunehmen beabsichtigt. Indem er an den blutigen Schlachten von Fredericksburg, Chancellorsville, Franklin's Crossing u. s. w. Theil genommen, besitzt er umfassende Erfahrungen als Wundarzt, da er zum operativenden Corps zu gehören die Ehre hatte. Und da er mit verschiedenen Hospitälern in Verbindung stand, sammelte er sich viele praktische Kenntnisse zahlreicher Krankheiten, welchen der Mensch unterworfen ist. Nebstdem ist er ein regelmäßig Gratuirter des Jefferson Medical College von Philadelphia, und übt die Praxis der Medicin schon seit 18 Jahren.

Da er in der Behandlung von Augen-Krankheiten viel Erfahrung hat, wünscht er sich besonders das Zutrauen Solcher zu erbitten, welche an Krankheiten jenes wichtigen Organs leiden, indem er schon Viele sehend machte die Jahre lang blind waren.

Er ladet auch Diejenigen ein, welche an chronischen Krankheiten leiden, als da sind alte eiternde Geschwüre; Wasserfucht, (für welche er ein beinahe unfehlbares Heilmittel besitzt;) Nieren-Krankheiten, (welche durch beständigen Schmerz oberhalb den Hüften und im Kreuz zu erkennen sind;) Rheumatism; Nerven-Krankheiten; chronische Husten; chronische Durchfälle; Epilepsie oder Fallsucht; Bandwurm; Abzehrung der Kinder; Herzklopfen; Haut-Krankheiten; Gravel; Kropf; Piles; Krank-Kopfweh; Melancholie oder Milzsucht; Skrofeln; Ringwurm; Hals-Krankheiten, (mögen die Ursachen sein welche sie wollen;) Tetter. Auch Krankheiten welchen das weibliche Geschlecht unterworten ist, sowie Croup (welcher leicht überwunden werden kann wenn zeitig Sorge dafür getragen wird;) Krankheiten der Leber, der Lungen, des Herzens, und überhaupt alle Krankheiten welchen der menschliche Körper unterworfen ist, wenn sie heilbar sind.

Jeder Ruf in der Stadt oder im Land wird prompt entsprochen, bei Tag oder Nacht. Der Doktor liefert seine eigenen Medizinen in allen Fällen, und erspart den Patienten dadurch die Kosten und Mühe dieselben in der Apotheke zu holen. Er spricht Deutsch und Englisch.

Office und Wohnung—Süd-Ost Ecke der 9ten und Wallnuß-Straßen.

Referenzen—Achtb. Jeremiah Schindel, Benj. Haywood, Esq., Beneville Reber, Esq., A. Schuck Esq., Ehrw. T. Bauman und Ehrw. Heß.

Allentaun, April 12, 1864. nb6M

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Weida, letzthin von Weidasville, Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Benjamin Weida,
David Weida,
Peter Weida,
} Adm'ors.

April 5, 1864. nq6m

Neue und Zweite-Hand

Sicherheits-Kisten,

an dem

Neu-York Sicherheits-Kisten-Depot,
No. 71, William Straße, N. Y.
D. B. Chamberlain.

Größen und Preißen von Lillie's feuerfesten Kisten.

Außenseite.

	Höhe.	Breite.	Tiefe.
No. 1	24	20	20
No. 2	26	22	24
No. 3	30	24	24
No. 4	32	28	24
No. 5	34	31	24
No. 6	40	31	24

Inseite.

	Höhe.	Breite.	Tiefe.	Preise.
No. 1	17	11	12	$60 00
No. 2	19½	13½	12	72 00
No. 3	21	15	12	84 00
No. 4	22	18	13	100 00
No. 5	24	21	14	115 00
No. 6	31	21	15	130 00

März 8. nq13

Printing done here.

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten unter der Firma von Moyer und Nette, in Ober-Saucona Taunschip, Lecha Caunty, in den Kutschenmacher und Schmied-Geschäft u. s. w bestandene Handels-Gesellschaft, am 1sten April durch beiderseitige Einwilligung aufgelöst worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Firma schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen am alten Standplatze anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt daselbst einzuhändigen.

Charles Moyer, jun.
William Nette.

Die Geschäfte

werden in Zukunft von dem Unterzeichneten am alten Standplatze, auf alleinige Rechnung fortgesetzt, allwo es ihn freuen wird, recht viele Kunden vorsprechen zu sehen—welche er alle durch billige Preise, gute Artikel und Pünktlichkeit befriedigen kann.

Charles Moyer, jun.

April 12, 1864. na4m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Peter Moyer, letzthin von Obersaucona Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche nach an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

William Landis,
Jesse Jacoby,
} Adm'ors.

April 12. nq6

Bauern sehet hier!

Nehmt Obacht!

Der berühmte Buckeye Mäher und Reaper, der vollkommenste Schnitter in der Welt—Größe und Preißen um alle Bauern zu befriedigen, die wünschen die beste Mähmaschine im Markte zu kaufen, ist zu haben bei **W. B. Powell & Sohn**, welche die alleinige Agenten für die Caunties Lecha, Northampton und Monroe sind, an ihrer Ackerbau-Werkstätte Depot, No. 82 West-Hamilton-Straße, Allentaun, Pa.

Sie fahren stets noch fort alle Arten Ackerbau-Geräthschäften zu verfertigen und damit zu handeln, als:

Der Birby Mäher und Reaper, eine sehr gute einräderige Maschine; der Wood Graßmäher, Pferdegewalt und Drescher, Welschkornschäler, Fruchtdrills, Telegraph Futterschneider, Heu- und Fruchtrechen für Pferdegewalt, Heu-Elevators, Welschkorn-Pflanzer, und überhaupt jede Maschine die Bauern nöthig haben, von einem Handrechen bis zu einer Mäh- und Frucht-Maschine.

Vegeßt nicht daß dies der einzige Ort ist wo ihr die berühmten Buckeye Mäher und Reaper bekommen könnt. Rufet zeitig an und bestellt dieselben, so daß ihr gewiß davon seid daß ihr einen bekommen werdet, weil die Nachfrage dafür so groß ist, so befürchtet man daß der Vorrath vergriffen sein wird, ehe die Erntezeit da ist.

Wir sind allezeit vorbereitet jede Castings an die Hand zu schaffen, und alle Arten Maschinen auszubessern, die von uns verkauft werden, und zwar auf die kürzeste Notiz, und werden für alle unsere Arbeit gutstehen das zu sein für was sie empfohlen wird. Wir haben die Gum-Belling von jeder Breite an Hand, zum Verkauf, indem wir die Agenten für die Fabrik sind.

Wir halten desgleichen ein großer Stock von jeder Art Sämereien auf Hand, als Klee-, Timothy-, Flachs- und Gras-Saamen.

W. B. Powell und Sohn,
82 West-Hamilton-Straße, Allentaun.

März 22. nq4m

Sehet hieher!

Dampf-Zuckerbäckerei.

Der Unterzeichnete gibt hierdurch Nachricht, daß er sein

Confectionär-Geschäft,

von der Ost-Hamilton Straße, nach 113 West-Hamilton Straße in der Stadt Allentaun verlegt hat, allwo er, indem er sein Geschäft bedeutend vergrößert, und hinlänglich Platz für dasselbe hat, um allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen. Sein Preiße sind sehr billig, und wer etwas in seinem Fach braucht, findet es gewiß zu seinem Vortheil beim ihm vorzusprechen.

Auch ist die Fäney-Bäckerei nun mit seinem Geschäft verbunden, und er hat eine Person angestellt, welche dasselbe vollkommen versteht. Hotel-Halter, solche die heirathen wollen, u. s. w., sind respectwoll auf sein Etablissement aufmerksam gemacht. Alle Bestellungen werden prompt und pünktlich besorgt—und alles wird im Großen und Kleinen an den allerniedrigsten Bargeld Preißen verkauft. Er ist dankbar für früher genossene Kundschaft und wird sich stets bestreben dieselbe in Zukunft durch pünktliche Abwartung seines Geschäftes, für sich zu behalten und zu vermehren.

G. A. Frey.

März 22, 1864. nc3m

Dr. Henry F. Martin,

Letzhin Wundarzt und medizinischer Direktor in der Ver. Staaten Armee, bietet den Einwohnern von Allentaun und Umgegend seine professionelle Dienste an.

Seine Office ist an No. 32, Süd-Siebente Straße, zwischen Hamilton und Walnut.

Januar 26, 1864. nq6M

Litzenberg Postamt.

Folgendes ist eine Liste der Briefe welche für das Viertel, endend am 31sten März, auf dem Litzenberg Postamt liegen geblieben sind, nämlich:

Jacob Herman, Kuntz und Scheirer, Morrison Arndt, John Minich, Moses Guth.

Herman Mohr, P. M.

April 19, 1864. nq3m

John L. Breinig. Hiram M. Leh.

Löwen-Halle

Kleider-Store

No. 20 Ost-Hamilton Straße,
Allentaun.

Soeben erhalten ein volles und ausgedehntes Assortement von Frühlings und Sommer-Waaren, welche zu sehen und zu prüfen das allgemeine Publikum eingeladen ist, indem wir überzeugt sind, daß ihr es zu eurem Vortheil finden werdet, unverzüglich anzurufen, um eine ganz neue und faschionable „Suht" Kleider auszuwählen,

an der Löwenhalle.

Wir lenken auch die besondere Aufmerksamkeit auf unsere große und sehr vollkommene Auswahl fertige Kleider,

an der Löwenhalle.

Folgende Güter werden sehr billig angeboten:

Wollne Jacken,
Flannel und Tuch Ueberhemden,
Linnen und Moustin Hemden,
Linnen und Papier Collars,
Unter Kleider,
Handschuhe, Halsbinden u. Hosenträger,
India Rubber Röcke,
Jack, Hickory und Drilling Hemden,
Carpet-Bags und Umbrellen.

Wir sind auch Agenten für Weed's berühmte Nähmaschinen, und Scott's Faschions. Alles am Ein Preis Kleiderstore von

Breinig und Leh.

Allentaun, März 15, 1864. nq13

Allentaun

Wollen-Mühle.

Dieses Etablissement ist ganz besonders eingerichtet, um für Bauern und Andere aus ihrer eigenen Wolle gute heimgemachte Stoffe zu verfertigen, und es werden hier nicht nur die gewöhnlichen Artikel, als

Tuch, Satinett, Halbleinen, Flanelle, Strumpfgarn &c.,

sondern auch

Wollene Bett-Blankets, bereits Tuch und blumige Bett-Teppiche

überzeugt, daß ihr dann kaufen werdet

Unterzeichneter wünscht auch zu bemerken, daß obgleich er nie in der Nachbarschaft von andern derartigen Etablissements Wolle einsammelte, und er auch nicht wünscht solche zu verkleinern, dadurch daß er gleich Andern prahlt, daß die in seiner Wollenmanufaktur gemachten Artikel alle andern in diesem Landestheil bei weitem übertreffen, sich dennoch die Kundschaft der Allentaun Wollenmühle, seit Unterzeichneter dieselbe inne hat, ganz enorm vermehrte, und zwar nicht nur aus der Nachbarschaft, sondern auch nicht wenig aus benachbartrn Caunties, so daß ausgedehnte Vergrößerungen und Vermehrung der Maschinerie jährlich nothwendig und vom Unterzeichneten angebracht wurden. Und indem er seinen Kunden hiermit verbindlichst dankt, wünscht er, sich ferner Allen, welche ihre Wolle nach der Allentaun Wollenmanufaktur bringen, dadurch nützlich zu machen, daß er ihnen aus ihrer Wolle gute und schöne Stoffe für Sonntags oder Schaffleuten verfertigt, und zwar zu billigen Preisen.—Mehrere gute heimgemachte Stoffe, sowie auch Blankets und Teppiche, werden zum Verkauf vorräthig gehalten, an der Allentaun Wollenmühle, südlich vom Markt-Viereck, an der kleinen Lecha wo der große Schornstein ist, bei

Henry Gabriel.

P. S.—Wolle wird stets gekauft und der gangbare Preis bezahlt. H. G.

Allentaun, Juni 24, 1863. nqbv

Die große Amerikanische

Thee-Company,

51 Veseystraße, Neu-York,

hat seit ihrer Organisation eine neue Era erschaffen in der Geschichte des

Großhandels in Thee

in diesem Lande.

Alle unsere Theen werden von erfahrenden Thee-Prüfer ausgesucht, ausdrücklich und ausschließlich nur für uns, und verkaufen dieselben nicht über

Zwei Cents (02 Cents) per Pfund über den Kosten-Preis, für originelle Packete,

Wir haben nur ein Preis für jede Qualität, und jedes Probe Packete wird mit kennbaren Ziffern in unserm Stohr gemerkt.

Wir geben eine monatliche Preis-Liste aus von den Thee'n der Company, welche Allen zugesandt werden wird die dieselbe bestellen.

Diese Liste hat jede Sorte Thee in vier Klassen eingetheilt, nämlich: Cargo, hoch Cargo, Feiner und Feinster, so daß Jedermann verstehen mag, von der Beschreibung und den beigefügten Preisen, daß die Company entschlossen ist, den ganzen Thee-Handel herunterzubringen.

Wir versichern alle unsern Thee zu nicht über zwei Cents (02 Cents) per Pfund über den Kosten-Preis zu verkaufen, glaubend, daß dies anzüglich sein wird für die Vielen, welche vor diesem zu enormen Preisen kauften. — Unsere Geschäfte werden meistens durch Orders verrichtet. Unsere Responsibilität setzt uns in Stand das auszuführen, was wir versprechen.

Jeder Händler kann seinen Thee direkt, bei der Company bestellen, und Partien die Geschäfte innerhalb 500 Meilen von Neu-York betreiben, können den Thee wieder innerhalb 14 Tagen zurückschicken, wenn er nicht wohlseiler ist als sonstwo, oder der Käufer damit unzufrieden ist. Solche die über 500 Meilen entfernt wohnen wird 30 Tagen Zeit zum Zurücksenden gestattet. Neben diesem bezahlt die Company das Frachtgeld für das hin und her senden, falls der Thee zurückgeschickt wird.

Große Amerikanische Thee Company,
Importöre und Händler,
No. 51 Veseystraße, Neu-York.

Neu-York, Februar 16, 1864. 3M

Assignie-Nachricht.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß Jacob Sassaman und seine Frau Hannah, von Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, all ihr Eigenthum, sowohl liegendes, persönliches und vermischtes für den Nutzen ihrer Creditoren, in seinem Schreiben, datirt März 31, 1864, an den Unterzeichneten übertragen haben. Alle Diejenigen daher welche noch an besagten Sassaman schulden, sind daher aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und solche die rechtmäßige Forderungen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen, an

John Albright, Assignie,
von Jacob Sassaman und Frau.

April 5, 1864. nq4m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen David Landis letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiemit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche an dieselbe zu machen haben, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Solomon Landis,
Milton Landis,
} Ex'ors.

April 12, 1864. nq6m

Eine wichtige

Medizinische Entdeckung.

So eben ist erschienen, Preis 6 Cents,

Eine Abhandlung über die Natur, die Behandlung und radikale Heilung der unwillkürlichen Samenverluste, der Impotenz, Nervenschwäche, Epilepsis, Schwindsucht und anderer körperlichen und geistigen Gebrechen, verursacht durch Selbstbefleckung und geschlechtlich Ausschweifungen, von

Dr. Robert J. Culverwell,
Vers. vieler medizj. u. chirurg. Werke.

Die wichtige Entdeckung des berühmten Verfassers, die traurigen moralischen und physischen Folgen der Onanie und sonstiger geschlechtlicher Ausschweifungen ohne innerliche Heilmittel zu beseitigen, ist in dem obigen Schriftchen gemeinverständlich auseinandergesetzt, so daß ein jeder Patient im Stande ist, seinen Fall selbst mit geringen Kosten, gründlich zu behandeln und alle Quacksalbereien zu vermeiden.

☞Für Tausende wird diese kleine Schrift von unschätzbarem Werthe sein.

Dieselbe wird gegen Einsendung von 6 Cents oder 2 Postmarken nach allen Theilen der Union postfrei in einem versiegelten Briefconverte versandt. De Verleger:

Ch. J. C. Kline u. Co.,
127 Bowery, New York, Post-Box 4586.

März 28, 1864. 13

Singer's

Nähmaschine.

Unsere LETTER A

Familien-Nähmaschine,

erreicht schnell einen ausgebreiteten, weltberühmten Ruf. Sie ist ohne Zweifel eine der besten, billigsten und schönsten unter allen dem Publikum angebotenen Familien Nähmaschinen. Keine andere Familien Nähmaschine hat so viele nützliche Einrichtungen zum Nähen Säumen, Binden, Falten, Sticken, Schnüren, Steppen, u. s. w. Keine andere Nähmaschine hat die Einrichtung für so viele verschiedene Arbeiten. Sie ist geeignet zum Nähen von allen Sorten Tuch, und mit verschiedenen Sorten Zwirn. Große und neuere Verbesserungen machen unsere Familien-Maschine die zuverlässigste, dauerhafteste und sicherste in ihrer Arbeit bei jeder Schnelligkeit, die es geben kann. Sie macht den Steppstich, welches der beste Stich ist den es geben kann Irgend Jemand, von den bescheidensten Naturgaben, kann mit einem Blick die Buchstaben A Familien-Nähmaschine bearbeiten lernen. Unsere Familien-Nähmaschinen sind in einem höchst eleganten Stol verfertigt.

Die Gehäuse der Familien-Maschinen ist von der feinsten und dauerhaftesten Arbeit. Es beschützt die Maschine wenn dieselbe nicht im Gebrauch ist, und beim Nähen wird dasselbe auseinander gelegt und bildet einen festen, geräumigen Tisch, um die Arbeit darauf zu legen. Einige der Gehäuse sind von jeder ordentlichen Zeichnung—einfach, wie das Holz im heimischen Walde wächst, oder so fein ausgearbeitet, wie die Kunst sie nur machen kann.

Es ist nur nöthig zu sehen, was diese Familien-Maschinen leisten können, um über ihren großen Werth urtheilen zu können. Dieselbe ist auf dem besten Wege, so beliebt zu werden für den Hausgebrauch, wie unsere Maschinen es für Fabrikanten aller Art sind.

Die Zweig-Officen sind aufs beste vorgesehen mit Knopfloch-Seide, Nähfaden, Nadeln, Oel, u s. w. von der vorzüglichsten Qualität.

Sendet für ein Pamphlet.

Die Singer Manufaktur Company,
458 Broadwar, Neu York.

Philadelphia Geschäftslokal: 810 Chestnutstraße.

☞Für obige Compagnie ist J. J. Krauße, jun., in Allentown, als Agent angestellt worden.

September 16, 1863. na13

Für die Vernichtung von

Ratten, Mäusen, Roaches, Ameisen, Wanzen, Motten in Pelzen, wollenen Zeugen, &c. Insekten an Pflanzen, Geflügel, Thieren, u. s. w.

In 25 Cents, 50 Cents und 81 Botteln und Flaschen 83 und 85 Größen für Plantagen, Schiffe, Bote, Hotels, &c.

„Einzig bekannte unfehlbare Mittel."
„Frei von Gift."
„Nicht gefährlich für die Menschen."
„Ratten kommen aus ihren Löchern u. krepiren."

☞Wholesale zu verkaufen in großen Städten.
☞Ueberall bei Apothekern zu verkaufen.
☞!!! Hütet !!! Euch vor Nachahmungen.
☞Sehet nach, ehe ihr kauft, ob Costar's Name auf jeder Schachtel und Flasche steht.
☞Addressirt an Henry R. Costar.
☞Haupt-Niederlage: 482 Broadway, N. Y.
☞Zu verkaufen bei aller Druggisten in Allentaun.

Groß- und Klein-Verkauf.

Ebenfalls auch in dieser Druckerei.

März 1, 1864 nq13

B. Mischler's

Kräuter-Bitters.

Ein Gewinn für Alle!
Probirt eine Bottel!

Ein Versuch wird die Wahrheit bestätigen—und Wahrheiten sind hartnäckige Dinge.

Mischler's Kräuter-Bitters wurden bisher in einem jeden Falle mit glücklichem Erfolg gebraucht. Keine Familie sollte ohne dasselbe sein. Hunderte von Certificaten und Dankbriefe langen jeden Tag an, von Personen welche durch dasselbe kurirt worden sind.

Das Kräuter-Bitters

Hat noch nie gefehlt Rheumatismus, Dyspepsia, Frauenzimmer-Irregulationen, und alle andere Krankheiten welche aus

Unreinem Blute

entstehen, zu kuriren.

Als ein Blutreiniger,

als ein Tonic und allgemeiner Appetit-Geber, ist dieses Bitters ohne Gleichen. Keine Dame welche eine klare Complexion zu haben wünscht, sollte ohne dasselbe sein. Seid so gut und verschafft Euch ein Circular und Certifikate von unsern Agenten.

Dieses Bitters gewinnt schnell die Gunst des Publikums, und in kurzer Zeit wird es das einzige in Nachfrage sein. Die Kuren die dadurch bewirkt worden sind, hat den Verfertiger bewogen dasselbe mehr direkt vor das Publikum zu bringen. Es ist kein neues Heilmittel. Das Rezept dasselbe zu machen, war in den Händen des Verfertigers seit manchen Jahren. Die Bestandtheile sind aus den folgenden medizinischen Kräutern und Wurzeln zusammengesetzt, welche alle heilende Kraft besitzen, und das Bitters wird warantirt daß nichts sonst darinnen ist, nämlich:

Elecampene, Burdock, Spikenard, Soapwort, Peruvian Bark, Buchu, Spicewood, Mullein, Slippery-Elm, Saßafraß, Sarsaparilla, Gentian Root, Juniper, Spirits Nitre, Balsam Copavia, Dandelion, Pure Spirits, und Barberry.

Das Bitters ist von Kranken gebraucht worden, welche schon für Jahren an verschiedenen Krankheiten gelitten haben, und der glückliche Erfolg in den meist hartnäckigen Krankheiten hat den Verfertiger bewogen, dasselbe fürs Erstemal dem Publikum zu offeriren, mit der vollen Ueberzeugung und Willigkeit zu warrantiren, daß wenn das Bitters gehörig gebraucht wird, daß dasselbe die meist hartnäckigen Krankheiten permanent kurirt. Dasselbe ist ein sichetes Heilmittel für

Dyspepsia, Leberkrankheit, Verlust des Appetits, Nervenkrankheit, Intermittent-Fieber, Kaltfieber, General Debilität, Husten u. Verkältungen, Diarrhoe, Kopfweh, Cholera Morbus, Rheumatism, Schmerzen in den Gliedern, Krampf im Magen, Neuralgia, Hautkrankheiten, als Scrofula, Geschwüre, etc.

Gleichfalls: Piles, Würmer, besonders Seat-Würmer und alle Krankheiten die aus einem verdorbenen Magen oder von verdorbenem Blute herstammen. Als ein Blutreiniger und Tonic oder Appetitgeber hat dieses Bitters den Vorzug vor allen andern, und sollte in jeder Familie gehalten werden. Das Kräuter-Bitters ist warantirt alle alte Krankheiten, kein Unterschied wie alt, zu kuriren. Der Verfertiger empfiehlt es besonders für diese Classe von Krankheiten, und kann Certifikate von den meist bemerkungswerthen Krankheiten aufzeichnen. Diejenigen welche an diesen unangenehmen Krankheiten leiden, sollten sogleich mit dem Bitters einen Versuch machen.

Damen in schwachen Gesundheits-Umständen, welche an Unregelmäßigkeit leiden, einerlei aus welcher Ursache, finden diese Medizin ein sicherer und gewisser Regulator—aber, wie alle andere Mittel, sollte dasselbe bei verheiratheten Damen mit Vorsicht gebraucht werden.

Leset die unten beigefügten Certifikate von den wundervollen Kuren die dasselbe bewirkt hat.—Personen welche die Aechtheit derselben bezweifeln, können die Originellen einsehen, wenn sie bei dem Verfertiger anrufen.

Verfertigt und verkauft durch den Eigenthümer und seine rechtmäßig angestellten Agenten.

B. Michler,
Alleiniger Verfertiger, Centre Sq., Lancaster, Pa.

Certificate.

Harriet Orr, von Lancaster, wurde durch das Kräuter-Bitters von innerlicher Schwäche und Schmerzen im Rücken kurirt.

William Lechler, von Lancaster, bezeugt, durch den Gebrauch von Mischler's Bitters von den Peils geheilt worden zu sein.

Friedrich Lutz, von Lancaster, bezeugt, daß er durch den Gebrauch des Kräuter-Bitters vom Rheumatismus kurirt wurde.

John Gurley, von Lancaster, wurde durch das Kräuter-Bitters von Geschwüren an drei verschiedenen Stellen befreit.

Charles Thon, von Lancaster Taunschip, wurde durch das Kräuter-Bitters von einem schmerzhaften Leiden in der Seite befreit.

John C. Walton, von Lancaster, wurde von Schmerzen im Rücken und in den Nieren kurirt, die er sich in der Armee zugezogen hatte.

Henry Nagel, von Lancaster, wurde von einer Gliederlähmung kurirt, welche den Gebrauch seines rechten Armes verhinderte.

James Kennedy, von Lancaster, wurde von chronischer Diarthöe und Rheumatismus kurirt

Thomas Groom, von Glen Hope, wurde von Rückenschmerzen und nervösem System kurirt.

Daniel B. Herr, von Rohrersburg, Lancaster Caunty, bezeugt, daß er von schlimmem Seitenstechen kurirt wurde, womit er seit neun Jahren behaftet war.

J. Bicking, Litiz, Pa., wurde von einem bösen Anfall chronischen Rheumatismus geheilt.

John Neidich, von Lancaster, wurde von Herzklopfen kurirt, woran er 25 Jahre litt.

☞Obiges schätzbare Bitters ist ebenfalls zu verkaufen bei den Unterzeichneten in Allentaun.

Guth u. Hagenbuch,
Alleinige Agenten für Lecha Caunty.

März 8, 1864. nq13

Stoppt bei mir!

Der Unterzeichnete bringt hiermit dem Publikum die Anzeige, daß er das große und geräumige Gasthaus genannt „Rising Sun Hotel", ehedem bewohnt von Jacob Schall, an der Ecke der 10. und Hamilton Straße, bezogen hat, un is nau gesonnen, Geschäfte zu thun, do mag's grad gehen, wie es will. Die ganze Einrichtung vom Wirthshaus laßt an Bequemlichkeit und Schönheit nichts zu wünschen übrig und ich bin schurdervun, wenn der alt Lincoln nach Allentown kummt, stoppt er dort, bekahs die gute Behandlung und freundliche Bewirthung an dem do Wirthshaus ist sei Lebtag noch nit gebotte worre. Im Bar befinden sich Getränke von der rechten Sort und in der Küche dampfen Braten und Bieffäks daß mir alleweil schun der Mage lacht.—Stallung für Vieh ist plenty vorhanden und an Heu und Hafer fehlts auch nit. Ein braver, williger Haßler, der alte Michael Freidenberger, is um der Weg; und hat man von dem guten Rassen ein klein Bischen zu schwergeladen, dann winken einem schwellende Betten zur Ruhe und aann mer uffsteht, trinkt mer noch eins un Alles is recht.

Hier in dem weiten Freiheitsreich
Kein Gasthaus kommt dem meinen gleich,
In Haus und Hof, in Küch und Stall,
In Keller, Bar, und überall
Ist, mit dem größten Vorbedacht
In Ordnung jedes Ding gebracht,
Wie's werthe Gäste „pliesen" mag
Nach Herzenslust bei Nacht und Tag.
Drum lad' ich höflicht Alle ein
Zu schmecken meinen echten Wein,
Und will man lieber ein Glas Bier,
Gin, Porter, Brandy, Ale dafür
Man findet's Number One bei mir;
Auch sind die Betten, wie bekannt,
Die weichsten in dem ganzen Land.
Und meiner Preise Billigkeit
Das Wunder aller Christenheit.

David Schwartz.

April 5, 1864. na4m

Allentaun Seminarium,

gefreibrieft durch die Gesetzgebung von Pennsylvanien mit Collegialischen Rechten und Privilegien.

Diese Institution unter der Aufsicht des Ehrw. Hrn. M. L. Hofford, wird offen sein für den Empfang von Zöglingen, am Montag den 9ten Mai, unter dem gefreibriefsten Namen: „Das Allentaun Collegial'sche Institut."

Dieses Gebäude wird durchaus ausgebessert und in eine vollständige Ordnung gebracht werden. Eine neue Gymnasium- und Drill-Stube beigefügt—der Curses des Studiriens vergrößert und ausgedehnt, fähige Lehrer angestellt in den verschiedenen Departementen, und jede Anstrengung gemacht eine Cursus von Instruktion zu offeriren, in allen Zweigen der Englischen, Classicalischen und der Commercielen-Erziehung, welche von keinem der besten Instituten im Staat übertrossen werden kann. In Zusatz zu diesen Vortheilen, werden derjenigen Gelegenheiten angeboten für Instruktionen in Militärischen Drills und Tactics, welche eine solche Instruktion wünschen. Studenten die vorgeschriebene Curses des Collegialischen Departements besolgen, graduiren mit einem Diploma. Zöglinge werden empfangen wie ehedem in dem Primary und Englischen Departement, an beinahe den nämlichen Bedingungen wie ehedem. In Folge der grosen Erhöhung in den Preißen der Lebensmitteln, &c., wird ein kleiner Zusatz in den Bedingungen der Boarding-Zöglingen verlangt. Vermehrte Aufmerksamkeit wird dem Damen-Departement geschenkt — und Tag-Zöglinge und junge Damen werden eine Studier-Stube für ihren ausschließlichen Gebrauch haben.

Für Besonderheiten und Circular rufe man an bei dem Ehrw. Hrn. W. R. Hofford, ehemaligen Principal, welcher immer noch mit dem Institut verbunden bleiben wird, oder (nach dem 10ten April) bei dem

Ehrw. M. L. Hofford, A. M.,
Prestdent.

März 29, 1864. nq5M

Schätzbares

Stadt-Eigenthum

durch Privat-Handel zu verkaufen.

Der Unterschriebene wünscht das folgende werthvolle Eigenthum zu verkaufen.

Ein zweistöckiges backsteinern

Wohnhaus,

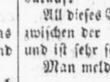
18 bei 28 Fuß, mit einer angebauten Küch, einem Stall, Wagenhaus, einer großen Cistern, Brunnen, allerlei Obst, und einer Lot 42 Fuß Front bei 230 Fuß tief.

Ein dreistöckiges backsteinern

Wohnhaus,

16½ bei 28 Fuß mit einer Lot von 20 Fuß Front und 230 Fuß tief, mit einer Küche, Stall und Cistern.

Ein Grundstück,



130 Fuß Front und 230 Fuß tief, mit einem 1½stöckigen Främehaus, vielerlei Obstbäumen und andern Verbesserungen. Auch sind 400 Traubenstöcke von aller Art darauf.

All dieses Eigenthum liegt in der Turner Straße zwischen der Vierten und Fünften, in Allentaun, und ist sehr schätzbares Eigenthum.

Man melde sich bei dem Eigenthümer.

Jacob M. Ruhe.

Februar 16, 1864. nq13

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Franklin Romig, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty ernannt worden ist. Alle diejenigen, welche daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben mögen, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Charles Romig.

März 22, 1864. nq6m

Etwas für

Gerber und Schumacher.

Der Unterzeichnete hat soeben einen herrlichen Stock von Sollder an seinem

Geschirr- und Leder-Stohr

in Allentaun, von der City Neuyork erhalten, und offerirt dasselbe in Lots zu verkaufen, welche den Handel passen, und zwar an den allerniedrigsten Bargeld Preißen.

Gleichfalls: Buffalo-Felle, Blankets, Trunks, Geiseln, Kummete u. s. w.

Vergesset es nicht, s